

Fachdidaktik Deutsch

Die Studierenden melden sich zu allen Seminaren (außer der Praktikumsvorbereitungseminare) der Fachdidaktik unter Angabe der Semesterzahl, Fächerkombination, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse unter eschnei1@gwdg.de an.

Bei Überbelegung werden die Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Zu den Hauptseminaren finden obligatorische Vorbesprechungen zum Ende des Sommersemesters statt.

Wangerin	Einführung in die schulische Fachdidaktik Deutsch [Basisseminar B. Ger. 5] Do 12.00-14.00, Beginn: 17.04.2008
----------	---

Lison	Einführung in die schulische Fachdidaktik Deutsch [Basisseminar B. Ger. 5] Di 12.00-14.00, Beginn: 15.04.2008
-------	---

Sperlich	Einführung in die schulische Fachdidaktik Deutsch [Basisseminar B. Ger. 5] Di 16.00-18.00, Beginn: 15.04.2008
----------	---

Die drei Seminare vermitteln Einblicke in Grundfragen der Fachdidaktik Deutsch, die Lern- bzw. Kompetenzbereiche des Deutschunterrichts und die zentralen Bildungsziele des Faches, auch in ihrer historischen Verlängerung. Die Studierenden können die eigenen (germanistischen und deutschdidaktischen) Lernprozesse reflektieren, kennen die grundlegenden literaturdidaktischen und sprachdidaktischen Konzepte, können sie darstellen, kritisch einordnen und auf die Schüler/innen beziehen. Sie können an den genannten Grundkonzepten den Zusammenhang von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Unterrichtspraxis aufzeigen, den eigenen fachwissenschaftlichen Lernprozess mit der Frage nach der schulischen Vermittlung verbinden und damit Fachdidaktik im Gesamtfach Germanistik verorten. Ferner begreifen sie Fachdidaktik als Beitrag zur wissenschaftlichen Modellierung des Faches aus der Vermittlungsperspektive.

Scheinwerb/Credits: Teil des Fachdidaktik-Moduls im BA; offen auch für PVO 98 (Einführung in die Fachdidaktik Deutsch – nach Absprache).

Literatur zum Einstieg: Ortwin Beisbart u.a. Hg.): Bausteine der Deutschdidaktik. Ein Studienbuch, Donauwörth 2003.

Die Proseminare des BA-Studiengangs Einführung in die schulische Fachdidaktik können auch von Studierenden besucht werden, die für das Lehramt an Gymnasien nach der alten Studienordnung studieren und hier ihre studienbegleitende Zwischenprüfung in Fachdidaktik ablegen.

Hauptstudium Hauptseminare

Wangerin	Literaturmuseen, literarische Erinnerungsorte, Literaturunterricht vor Ort, Exkursionsdidaktik. Seminar mit 6 Exkursionstagen im September [Modul: B. Ger. 10] Mi 16.00-19.00, Beginn: 16.04.2008
----------	---

Literarische Exkursionen sind seit jeher ein Teil des Deutschunterrichts, doch eine Exkursionsdidaktik gibt es bisher kaum. Dabei gibt es vielfältige Möglichkeiten, literarische Exkursionen in den Literaturunterricht einzubinden und die vorteile lebendiger, kreativer, konstruktiver Lernprozesse vor Ort zu nutzen. Literarische Spurensuche dient der Imaginationsförderung, schafft begehbare (Vorstellungs-) Räume und liefert Bilder, die der Anschauung und damit dem Leseprozess dienen. Exkursionsdidaktik versteht sich als Teil kreativen Literaturunterrichts und fördert die Eigentätigkeit der Schüler/innen.

Es geht in diesem Seminar darum, ein exkursionsdidaktisches Konzept zu entwickeln, theoretisch zu begründen und praktisch umzusetzen. Dazu werden wir – voraussichtlich im September – für insgesamt 6 Tage selbst auf Exkursion gehen. Vorgesehen sind 4 Tage in Weimar. Ob wir darüber hinaus auch nach Frankfurt (Goethehaus) und Lübeck (Buddenbrookhaus) fahren und den Harz (Goethe, Heine) einbeziehen, wird während der Vorbesprechung besprochen und entschieden. Es ist daher unbedingt notwendig, an dieser Vorbesprechung teilzunehmen.

Literatur: Verena Fleischer: Goethe in Weimar oder: Über innere und äußere Bilder. Überlegungen zu einer literaturbezogenen Exkursionsdidaktik. In: Wolfgang Wangerin (Hrsg.): Musik und bildende Kunst im Deutschunterricht. Baltmannsweiler 2006 sowie die Beiträge von Insa Wilke und Paul Kahl in dem Band.

Scheine: Hauptseminarschein und § 33. Für BA-Studierende im Optionalbereich.

Obligatorische Vorbesprechung: Mittwoch, 30.01. um 18.00 Uhr in ERZ N 38 (Bibliothek für Kinder- und Jugendliteratur) mit Planung der Termine

Thiemann	Orthographieerwerb [Modul: B. Ger. 10] Di 10.00-12.00, Beginn: 15.04.2008
----------	---

Wenn Kinder in die Schule kommen, sollen sie nicht nur schreiben lernen, sondern nach einiger Zeit *richtig* schreiben können. Augenblicklich ist die deutsche Orthographie – gelinde gesagt – in einer Krise, andererseits hat das „richtige“ Schreiben gesellschaftlich ein hohes Ansehen (Bewerbungsschreiben!). Das Seminar befasst sich mit Aussagen zum Orthographieerwerb (z.B. Was sind „intelligente Fehler“?), unterschiedlichen und wechselnden Methoden der Vermittlung von Rechtschreiben (z.B. „Diktate sind (k)ein Unsinn“) und diskutiert anhand authentischer Schülerarbeiten die Probleme, die der Rechtschreibunterricht gegenwärtig hat und die Möglichkeiten, diese zu lösen.

Scheinerwerb/Credits: Fachdidaktik Hauptseminar nach PVO 98; §33-Scheine nach PVO 98; BA-Optionalbereich

Literatur zum Einstieg: Günther Thomé: Orthographieerwerb, Frankfurt/Main 1999.

Informationen zur Vorbesprechung befinden sich im StudIP.

Lange	Zwischen e-mail und Essay. Von der Notwendigkeit einer Schreibkultur im Deutschunterricht [Modul: B. Ger. 10] Mo 10.00-12.00, Beginn: 14.04.2008
-------	--

Traditionell hat sich der Deutschunterricht darauf beschränkt, bestimmte Schreibformen einzuüben, die vor allem für Prüfungszwecke benutzt wurden. Seitdem aber die Frage gestellt wird, ob nicht die Art sich schriftlich zu artikulieren ein wesentlicher und notwendiger Ausdruck individueller Schreibkompetenz ist, steht der Deutschunterricht vor großen Herausforderungen. Die Schreibprozessforschung zeigt, wie kompliziert Schreiblernprozesse verlaufen. Aus dem Experimentier- und Forschungsfeld der Didaktik kristallisieren sich vielversprechende neue Lernwege des Schreibens heraus, die es zu erproben und kritisch zu überprüfen gilt.

Das Seminar wird exemplarisch einzelne Aspekte der aktuellen didaktischen Diskussion aufgreifen und diskutieren, aber auch Anwendungssituationen simulieren. Ziel ist eine Wegweisung für die Entwicklung einer flexiblen didaktisch-methodischen Kompetenz in Sachen Schreiben.

Wegen der Workshop-Orientierung ist die Zahl der Seminarmitglieder begrenzt.

Literatur: Michael Becker-Mrotzek / Ingrid Böttcher: Schreibkompetenz entwickeln und beurteilen. Berlin 2006: Cornelsen Scriptor

Zusätzlicher Scheinerwerb nach §33 in Absprache möglich. Für BA-Studierende im Optionalbereich.

Wangerin/ Haghpanah	Fachdidaktikwerkstatt II - Kreative Rezeption und Szenische Interpretation im Literaturunterricht. Praktische Leitungskompetenzen Fr 11.00-14.00, Beginn: 18.04.2008, 3-stündig
------------------------	---

Fortsetzung vom Wintersemester 2007/08. Es werden keine neuen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufgenommen.

Seminar mit schulpraktischen Anteilen

Jordan	Sprache und Sprachgebrauch untersuchen – Stellenwert dieser Domäne im Deutschunterricht / Aufgabenstellungen, Unterrichtseinheiten Seminar mit schulpraktischen Anteilen. Mo 16.00-18.00, Beginn: 14.04.2008
--------	--

Neue Curricula für die Sekundarstufen I (demnächst auch Sek II) und Zentralabitur in Niedersachsen: sind damit auch neue Formen des Lernens von Bedeutung für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer?

Welche Bedeutung hat die Untersuchung von Sprache im Zusammenhang des Kompetenzerwerbs von Schülerinnen und Schülern nach den Vorgaben der Bildungsstandards?

Wie werden Unterrichtsreihen oder -einheiten konzipiert?

Wie sehen Aufgabenstellungen aus, welche Operatoren liegen ihnen zu Grunde?

Was sollen oder können Schüler leisten (am Ende der Sekundarstufe I bzw. zum Abitur)?

Diesen Fragestellungen soll das Seminar nachgehen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen eigene Entwürfe für Unterricht skizzieren und vorstellen (ggf. in der Schule ausprobieren).

Das Seminar soll als werkstattorientierte Lehrveranstaltung das o.g. Aufgabenfeld durchsichtig machen.

Das Seminar richtet sich an Studierende, die ihr Fachpraktikum nicht in Deutsch absolvieren und daher ein Seminar mit schulpraktischen Anteilen belegen müssen. Der Hauptseminarschein kann hier nicht erworben werden.

Begrenzte Teilnehmerzahl.

Scheller	Szenische Interpretation und Szenisches Spiel im Deutschunterricht II Blockveranstaltung
----------	--

Fortsetzung vom Wintersemester 2007/08. Es werden keine neuen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufgenommen.

Wangerin

Theorie der Literaturdidaktik. Seminar für Examenskandidaten
Mo 10.00-12.00, Beginn: 14.04.2008

Dieses Seminar richtet sich an Studierende, die ihr Staatsexamen entsprechend ihrer Schwerpunktbildung im Teilfach Fachdidaktik ablegen wollen (Examensarbeit und/oder mündliche Prüfung).

Fachpraktikum Deutsch

Für Studierende des Studiengangs „Lehramt an Gymnasien (alt)“ und für Studierende, die sich bereits jetzt im Masterstudiengang befinden.

Rath-Wolf

Seminar zur Vorbereitung des Praktikums August/September 2008
Do 16.00-18.00, Beginn: 17.04.2008

Dieses Vorbereitungsseminar richtet sich an die Studierenden, die sich für das Fachpraktikum Deutsch im August/September 2008 angemeldet haben. Das Seminar klärt den Stellenwert und die Ziele des Praktikums, führt mit Blick auf die Praktikumsaktivitäten in die Lernbereiche des Deutschunterrichts ein (Literatur-, Schreib- und Sprachunterricht sowie mündliche Kommunikation) und bereitet gezielt auf die Tätigkeiten während des Praktikums (wie planen, unterrichten, beobachten) vor.

Zur Vorbereitung dieses Seminars ist es sinnvoll, die Inhalte des Proseminars (Einführung in die Fachdidaktik Deutsch) zu wiederholen.

Das Nachbereitungsseminar wird terminlich mit den Teilnehmer/innen abgesprochen.

Rath-Wolf

Fachpraktikum Deutsch
Auswertung des Praktikums vom Februar/März 2008
Block (Zeit und Raum nach Vereinbarung)

Worthmann

Fachpraktikum Deutsch
Auswertung des Praktikums vom Februar/März 2008
Block (Zeit und Raum nach Vereinbarung)

Geschlossener Teilnehmer/innen-Kreis. Termine nach Absprache.

Fachdidaktische Literatur befindet sich in der Bibliothek im Waldweg 26. Die Bücher des Präsenzbestandes sind über das Wochenende, die Bücher des Magazinbestandes für 4 Wochen ausleihbar. Die Bibliothek für Kinder- und Jugendliteratur befindet sich an einem Sonderstandort im Raum ERZ N 38 („Jugendlesestube“). Dort ist auch eine Mediothek des Faches Deutsch untergebracht (Filme, Literatur- und Musik-CDs, Lernsoftware).